

Zeitschrift: Korrespondenzblatt des Bernischen Lehrervereins = Bulletin de la Société des instituteurs bernois
Herausgeber: Bernischer Lehrerverein
Band: 14 (1912-1913)
Heft: 9

Rubrik: Mitteilungen = Communications
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Unterrichtsdirektion nach.» — Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Beim gemeinsamen Mittagessen ergreift Herr Graber, Präsident des Kantonalvorstandes des B. L. V., das Wort und betont die Notwendigkeit des Zusammengehens der beiden Lehrerkorporationen. Einzelne Zeitungsartikel, die in letzter Zeit störend gewirkt haben, sind rein privater Natur und verdienen keine weitere Beachtung.

Mitteilungen.

Korrespondenzblatt.

Der verfügbare Kredit erlaubt es, in diesem Geschäftsjahre noch fünf Nummern des Korrespondenzblattes im Umfange von 8—12 Seiten herauszugeben. Die Erscheinungstermine sind von der Geschäftskommission festgesetzt worden wie folgt: Nr. 9: 10. Januar, Nr. 10: 6. Februar, Nr. 11: 20. Februar, Nr. 12: 6. März, Nr. 13: 21. März. Im April wird eine einzige grosse Nummer, die den Jahresbericht enthält, erscheinen. Allfällige Einsendungen von Sektionen und Einzelmitgliedern wünschen wir je sechs Tage vor obigen Terminen.

Bern, den 24. Dezember 1912.

Die Geschäftskommission des B. L. V.

tendante à l'obtention d'un subside.» Cette proposition est adoptée à l'unanimité.

Pendant le dîner en commun, M. Graber, président du C. C. du B. L. V., prend la parole et relève la nécessité d'une cohésion toujours plus étroite des deux associations du corps enseignant bernois. Les articles isolés parus dans les journaux et risquant de porter atteinte à une bonne entente sont de nature privée et méritent à peine qu'on s'y arrête.

Communications.

Bulletin.

Le crédit disponible permet de publier encore cinq numéros du Bulletin de 8 à 12 pages jusqu'à la fin de l'année sociale. Les dates de publication ont été fixées comme suit par le Comité directeur: n° 9: 10 janvier, n° 10: 6 février, n° 11: 20 février, n° 12: 6 mars, n° 13: 21 mars. En avril paraîtra un seul numéro contenant le rapport annuel. Les correspondances éventuelles des sections ou des membres sont à adresser 6 jours au moins avant les dates indiquées ci-dessus.

Berne, le 24 décembre 1912.

Le Comité directeur du B. L. V.

Kosten des Korrespondenzblattes.

Frais du Bulletin.

Jahrgang Année	Seiten- zahl Pages	Druck- kosten Spedition Frais d'impression Expédition	Ueber- setzungen Traduc- tions	Total	Kosten per Seite Frais d'une page
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1909/10	125	2773. —	187. 75	2960. 75	23. 68
1910/11	192	3478. 50	180. 80	3659. 30	19. 05
1911/12	116	2252. 50	144. 90	2397. 40	20. 66

Naturalienwesen.

Im Korrespondenzblatt Nr. 7 hat das Sekretariat auf die Nützlichkeit des vorhandenen Propagandamaterials aufmerksam gemacht. Wir können diesbezüglich nur beipflichten. In Burgdorf sind die Anträge den Behörden, wenn auch nicht im ganzen Umfange der Eingabe der Lehrerschaft entsprechend, ohne Opposition von der

Gemeindeversammlung angenommen worden (Alterszulagen von 3 zu 3 Jahren Fr. 120 bis Fr. 600). Die statistischen Tabellen wurden von den zuständigen Behörden gründlich benutzt und dem Aktenmaterial beigelegt. Ihre ausgiebige Verwendung ist daher der bernischen Kollegenschaft lebhaft zu empfehlen.

Burgdorf, 30. Dezember 1912.

F. Rutschmann.

Diessbach bei Büren.

Montag den 6. Januar 1913 starb plötzlich Herr Lehrer Käser in Diessbach bei Büren. Der Verstorbene wirkte volle 30 Jahre an der Mittelschule dieser Gemeinde und wurde am 14. Dezember 1912 infolge allerlei Umtriebe gesprengt. Die Geschäftskommission des B. L. V. drückt den Hinterlassenen des Herrn Käser ihr wärmstes Beileid aus und sichert ihnen die kräftige Unterstützung seitens des Vereins zu. Die Verhandlungen, die mit den Behörden von Diessbach eröffnet worden sind, werden fortgesetzt, dies um so mehr, weil in der Gemeinde schon früher ungerechtfertigte Wegwahlen vorgekommen sind (zwei Lehrer und ein Pfarrer). Wir hoffen, unsere Mitglieder in der nächsten Nummer des Korrespondenzblattes eingehender über den Fall orientieren zu können.